GIT WTF?

Björn Guth und Jörg Behrmann

May 31, 2014



Inhalt

- Show and Tell
 - Git im Vergleich
 - Wie kannst man mit Git arbeiten?
 - ssh
 - Gitolite
 - externe Hoster
- Try and (hopefully not) Fail
 - Installation
 - usage
- Weitere Hilfe



Git WTF?

- Tool zur Versionskontrolle
- erleichtert kollaboratives Arbeiten
- einfacher Weg zu externen Backups von Projekten
- weiteres Argument f
 ür L
 TEX und gegen MS-Office / Open Office / Libreoffice





Vorteile von Git gegenüber SVN

- Git ist schneller als SVN¹
- Git auch lokal und ohne Verbindung zu einem Server
- Es gibt in Git Branches
- SVN Repositories können in Git enigebunden werden
- man kann mit Git genauso arbeiten, wie mit SVN



Vorteile von Git gegenüber Dropbox

- Git ist open source, Dropbox nicht.
- Dorpbox hat so gut wie keine Versionskontrolle
 - Versionskontrolle nur 30 Tage
 - alles darüber hinaus kostet Geld
- Git hat .gitignore
- Dropbox ist ein zentralisiertes System
- Dropbox ist an einen Ordner gebunden
- viel Spaß mit den unterschiedlichen Quota der Dropboxuser
- Google Drive ist ähnlich einzuordnen wie Dropbox



5 / 20



Vorteile von Git gegenüber Dropbox



Bildquelle: Wikipedia (https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/0/04, National_Security_Agency.svg/718px-National_Security_Agency.svg.png)



Verschiedene Möglichkeiten mit Git zu arbeiten

- Generell gibt es drei Möglichkeiten, Git in deiner Gruppenarbeit zu nutzen:
 - 1 Plain per ssh von Rechner zu Rechner
 - mit Gitolite
 - mit einen externen Hoster





ssh direkt von Rechner zu Rechner

- eine Person erstellt mit ein Repository
- alle anderen clonen dieses
- mit git remote add NAME ''ADRESSE ZUM REPOSITORY'' werden alle anderen als Quellen hinzugefügt
- nun können commits von anderen gepullt werden





Vor- und Nachteile

Vorteile:

- dezentrales Netz
- alle Daten nur lokal bei euch

Nachteile:

- auf jeden Rechner muss ein ssh-Daemon laufen
- sinnvoller Weise müsstet ihr euch dafür einen zusätzlichen User anlegen
- wechselnde Netzwerkadressen bereiten Probleme





Gitolite zur Rechteverwaltung

- Gitolite erledigt Rechteverwaltung bei Git-Repositories
- muss zusätzlich zu Git installiert und eingerichtet werden
- weitere Verwaltung sehr einfach über ein Git-Repository
- bei Interesse kann ich mehr zeigen





Vor- und Nachteile

Vorteile:

- alle Daten sind lokal bei euch
- Rechteverwaltung sinnvoll geregelt

Nachteile:

- Einrichtung nicht trivial
- als zentralistisches System ausgelegt^a





^akann aber auch ähnlich wie plain ssh verwendet werden

externe Hoster

- es gibt Anbieter, die Git-Repositories zur verfügung stellen.
- als Beispiel seien hier mal genannt:
 - github.com²
 - gitorious.org
 - bitbucket.org³
- sehr leicht zu managen
- sind in der Nutzung genauso wie Gitolite

³bietet Git- und Murcurial-Repositories und bei Anmeldung mit einer Univeritäts-Mail-Adresse private Repositorie mit Zugriff durch soviele, wie man will.



²bietet auch einige sehr gute Tutorials zu Git

Vor- und Nachteile

Vorteile:

- leichte Einrichtung
- vergleichsweise geringe Downtime

Nachteile:

- Daten werden bösen Unternehmen in den Rachen geworfen
- Solange man kein Geld bezahlt, sind die Repositories public





Installation

- Linux:
 - Mit der Paketverwaltung eurer Distribution das Paket git installieren.
 - Debian & Ubuntu: sudo apt-get install git
 - Ansonsten: http://git-scm.com/download/linux
- Windows:
 - https://msysgit.github.io/
- Mac OS:
 - http://git-scm.com/download/mac





Konfiguration

- Globale Konfiguration in ~/.gitconfig
- wichtige globale Konfiguratonen:
 - git config --global user.name NAME
 - git config --global user.email EMAIL@ADRESSE
- im Projekt in ./.git/config





wichtigste Befehle

- basic:
 - git init
 - git clone ''ADRESSE ZUM REPOSITORY''
 - git add DATEI
 - git status
 - git commit -m ''ÄNDERUNGSBESCHREIBUNG''
 - git commit --amend
 - git push ADRESSE BRANCHNAME
 - git pull
 - git log

ein eigener Versuch

- Clont das Repository dieser Präsi
- git clone kiss12@137.226.113.201:~/git-vortrag
- schaut mal nach, wie viele commits ich schon gemacht habe

weiter wichtige Befehle

- more advanced:
 - git branch BRANCH
 - git checkout BRANCH
 - git checkout BRANCH1 git merge BRANCH2
 - git diff
 - git branch -d BRANCH

ein weiterer Versuch

- Erstellt einen neuen Branch
- pusht ihn ins Repository
- hat es geklappt?





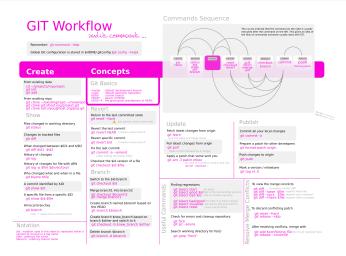
Weitere Hilfe

- http://git-scm.com/doc
- https://help.github.com/
- http://wiki.ubuntuusers.de/Git
- http://www.markus-gattol.name/misc/mm/si/content/git_ workflow_and_cheat_sheet.png





Weitere Hilfe



Bildquelle: Markus Gattol (http://www.markus-gattol.name/misc/mm/si/conten

git_workflow_and_cheat_sheet.png

Danke für die Aufmerksamkeit⁵

• Wenn ihr noch Fragen habt, wäre jetzt der richtige Zeitpunkt⁴

GIT WTF?

⁶Ich hoffe aber ich konte trotzdem ein paar von euch überzeugen Git zu nutzen



⁴Später geht aber auch!

⁵auch wenn es sehr komandozeilenlastig war⁶